

Das *Gemeinde-***Blättchen**

der Evangelischen Kirchengemeinde Erfurt-Südost

April / Mai 2019

Wer Ostern kennt,
kann nicht verzweifeln.

Dietrich Bonhoeffer

Ostergottesdienste Seite 4

Veranstaltungen Seite 7

Glaubensräume Seite 16

Gustav - Adolf - Kirche ♦ Lukaskirche
Evangelisches Kinderhaus am Drosselberg

Aus dem Inhalt:

• Gottesdienste	Seite 4
• Unsere Kreise	Seite 6
• Veranstaltungshinweise	Seite 7
• Aus dem GKR	Seite 8
• Aus dem Kirchenkreis	Seite 12
• Ostergeschichte	Seite 14
• Dankeschön	Seite 15
• Glaubensräume	Seite 16
• Feierabendpilgern	Seite 17
• Kinderseiten	Seite 18
• Aus dem Kinderhaus	Seite 20
• Konfirmation 2019	Seite 22
• Freud und Leid	Seite 23
• Unterstützer	Seite 24
• Anschriften	Seite 28



Grafiken:
N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de



Titelbild: Foto: Lotz

Impressum: Das „Gemeinde-Blättchen“ erscheint 5 Mal pro Jahr im Auftrag des Gemeindekirchenrates der Evangelischen Kirchengemeinde Erfurt-Südost. Die hier abgedruckten Texte stellen nicht zwangsläufig die Meinung der Redakteure dar.

Redaktionskreis: Susanne Sydow, Herbert Rietz

Verantwortlich für die Werbung: Klaus Pfaffe Tel.: 0361- 421 47 94

Satz und Gestaltung: Herbert Rietz mittels Software Serif PagePlus X9

Druck: www.GemeindebriefDruckerei.de 29393 Groß Oesingen

Anregungen, Meinungen und Kritik sind willkommen. Schreiben Sie bitte an: Herbert Rietz Email: presse@ev-kirche-erfurt-suedost.de oder per Brief an Redaktion „Gemeinde-Blättchen“ Singerstr. 1 99099 Erfurt

Der **Redaktionsschluss** für die nächste Ausgabe ist der **10.Mai 2019**. Die neuen Hefte liegen am **28.05.** ab 14.00 Uhr zur Abholung bereit.



Liebe Schwestern und Brüder,

bald ist Ostern. Ostern ist das Fest, auf das ich mich im Jahreslauf am meisten freue.

Es macht nicht so viel Arbeit wie Weihnachten, ist deutlich anschaulicher als Pfingsten, es gibt Geschenke, aber nur kleine und der Frühling wird mit Ostern eingeläutet.

Ostern feiern wir das Leben, wir feiern Auferstehung.

Lassen Sie uns einen Moment bei der Auferstehungshoffnung verweilen.

Längst glauben nicht mehr alle Menschen an eine wie auch immer geartete Auferstehung, es widerspricht unserem naturwissenschaftlichem Verständnis.

Manchmal sagen Menschen zu mir, dass es mit dem Tod aus und vorbei sei. Wieder andere stellen sich einen Erhalt der Energie vor, nichts verschwindet, alles wandelt sich.

Und wenn wir in das Neue Testament schauen und uns belesen, werden wir dort erfahren, wie fließend und wie unterschiedlich die Vorstellungen von Auferstehung bereits dort sind.

So traf Maria Magdalena Jesus am leeren Grab, durfte ihn jedoch nicht berühren. Die Emmausjünger erzählen von einem Jesus, der nach seinem Tod, körperlich anwesend, mit ihnen ein Stück Weg geht und ihnen das Brot bricht. Die verängstigten Jünger, von ihnen wird erzählt, sie saßen im verschlossenen Zimmer und Jesus trat zu ihnen durch die verschlossene Tür, körperlos wie ein Geist.

Auch damals bereits konnten Auferstehung nicht alle Menschen glauben, der moderne Zweifel ist alt und der Glaube selbst wandelt sich. Im Glaubensbekenntnis hieß es noch vor wenigen Jahrzehnten "Auferstehung des Fleisches", heute beten wir: "Ich glaube an die Auferstehung der Toten". Es wird eine Glaubenssache bleiben, nicht beweisbar und trotzdem hat es Folgen für unser Leben, wie wir glauben und vertrauen können.

Das Vertrauen in Gottes Liebe verbessert unser Leben, mit diesem Vertrauen lebt es sich leichter und vielleicht stirbt es sich sogar leichter. Ich weiß es nicht.



Foto: Uschi Dreier / pixello.de

Ich halte es da mit einem Trostgebet, übrigens im Internet gefunden:

*Ich glaube an eine Bleibe hinter dem Horizont, wohin
kein Weh mich verfolgt, wo keine Sorge mich lähmt, wo
keine Trauer mich drückt. Ich glaube an eine Bleibe unter
einem anderen Himmel, befreit von Erdschwere,
auferstanden aus Asche.*

*Ich glaube an Siege über den Tod, ich glaube solange ich
glauben kann an etwas Neues, das noch kein Auge
gesehen, kein Ohr gehört, keine Stimme besungen hat.*

Ich glaube über das Leben hinaus ans Leben.

*Herzliche Grüße
und fröhliche österliche Tage
Ihre Pfarrerin*

Tusanne Gieser

Gustav-Adolf-Kirche bzw. Gemeindezentrum (GZ) Singerstr. 1 und Lukaskirche Stadtweg 64

07.04.2019 Judika	9:30 Uhr Pfr. Zaake	Gustav-Adolf-GZ	Gottesdienst	
	11:00 Uhr Pfr. Zaake	Lukaskirche	Gottesdienst	
14.04.2019 Palmarum	9:30 Uhr Pfrn.Sydow	Gustav-Adolf-GZ	Gottesdienst	
18.04.2019 Gründonnerstag	19:00 Uhr Pfr.Zaake	Gustav-Adolf-GZ	Abendmahls- gottesdienst	
19.04.2019 Karfreitag	9:30 Uhr Pfr.Zaake	Gustav-Adolf-Kirche	Abendmahls- gottesdienst	Mit unserem Kirchenchor
	11:00 Uhr Pfr.Zaake	Lukaskirche	Abendmahls- gottesdienst	
21.04.2019 Ostersonntag	9:30 Uhr Herr Ludwig	Lukaskirche	Ostergottesdienst	Mit unserem Kirchenchor
	11:00 Uhr Pfrn.Sydow	Gustav-Adolf-Kirche	Familien- gottesdienst zum Osterfest mit Taufe	Anschließend Ostereiersuche im Kirchgarten
22.04.2019 Ostermontag	10:30 Uhr Pfrn.Sydow / Pfr. Hunold	Gustav-Adolf-Kirche	Ökumenischer Gottesdienst	
28.04.2019 Quasimodogeniti	9:30 Uhr Pfr. Zaake	Gustav-Adolf-Kirche	Gottesdienst	



Text: Lutherbibel, revidiert 2017, © 2016 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart - Grafik: © GemeindebriefDruckerei

Änderungen vorbehalten!

Weitere Informationen zu den Gottesdiensten finden Sie über diesen QR-Code
und über www.ev-kirche-erfurt-suedost.de/pages/gottesdienste.php



Mit Kindergottesdienst!



05.05.2019 Miserikordias Domini	09:30 Uhr Pfr. Zaake	Lukaskirche	Abendmahls- gottesdienst	
	11:00 Uhr Pfr.Zaake	Gustav-Adolf-Kirche	Gottesdienst	
12.05.2019 Jubilate	9:30 Uhr	Gustav-Adolf-Kirche	Musikalische Morgenandacht (siehe Seite 7)	Katharina Simon (Cello) und Christina Wolf- Dreißig (Orgel)
19.05.2019 Kantate	10:30 Uhr Pfrn.Sydow/Pfr. Edom/Diakon Brunngräber	Kirche zu Windischholzhausen	Regionaler Gottesdienst	Vorstellung der Konfirmanden
26.05.2019 Rogate	10:30 Uhr Pfr.Edom/Pfr.Za ake/OGP Riedel	Peterbachgrund Büßleben	Regionaler Gottesdienst im Grünen	
02.06.2019 Exaudi	9:30 Uhr OGP Riedel	Gustav-Adolf-Kirche	Gottesdienst	
	11:00 Uhr OGP Riedel	Lukaskirche	Abendmahls- gottesdienst	
09.06.2019 Pfingstsonntag	10:00 Uhr Pfrn. Sydow	Gustav-Adolf-Kirche	Konfirmations- gottesdienst	
10.06.2019 Pfingstmontag	10:00 Uhr Herr Ludwig	Lukaskirche	Pfingstgottesdienst	
	17:00 Uhr	EGA	Pfingstgottesdienst	Miteinander leben- füreinander leben

Gottesdienste im Seniorenheim „Haus am Wiesenhügel“ Färberwaidweg 6

jeweils um 15 Uhr 17.04.2019 und 22.05.2019



Erlebnistanz- Bewegung und Begegnung durch Musik und Rhythmus (Frau Hempel)			
freitags 13.00 Uhr GZ Singerstr. 1 (Jugendraum)		5.4.19/12.4.19/26.4.19/ 3.5.19/ 10.5.19/ 17.5.19/ 31.5.19	
Qui Gong - montags jeweils ab 17:15 Uhr, GZ, Singerstr. 1			
1.4.19/8.4.19/29.4.19/ 6.5.19/ 13.5.19/ 20.5.19/ 27.5.19			
Frauenkreis der Mitte (Sydow)			
18.00 Uhr GZ Singerstr. 1		16.5.19	
Frauenstudienkreis (Sydow)		20.00 Uhr GZ Singerstr. 1	
Im Juni findet der Ausflug ins Grüne des Frauenstudienkreises statt, wir machen ein gemeinsames Picknick und besuchen den Ort Stedten.			
Großmütterkreis (Sydow)			
14.30 Uhr	GZ Singerstr. 1	9.4.19 musikalisches Frühlingsprogramm mit Regina Goldstein	14.5.19
Junge Gemeinde nicht in den Schulferien			
dienstags 19.30 Uhr Pfarrhaus Windischholzhausen: Haarbergstr. 118			wöchentlich
Vorkonfirmanden-Treffen .			
10.4. ; 15.5. ;29.5. von 15.30 Uhr bis 17.00 Uhr im Pfarrhaus Windischholzhausen, Haarbergstraße 118			
Der Lukasgesprächskreis – „Gott und die Welt“ (Zaake)			
23.4.19	28.5.19	19.00 Uhr	Melchendorfer Str. 72
„Was uns bewegt - Seniorenkreis“ (Zaake)			
3.4.19	8.5.19	14.30 Uhr	Melchendorfer Str. 72

Chorprobe im Gustav-Adolf-Gemeindezentrum
donnerstags, um 20 Uhr (außer in den Schulferien)

Und am Montag geht's ins Kirchencafe

in der Melchendorfer Straße 72

Immer montags von 14:00 Uhr bis 17:30 Uhr

**Musikalische Morgenandacht
mit Musik für Cello und Orgel
am Sonntag, 12. Mai
9.30 Uhr in der
Gustav-Adolf-Kirche**

Zu einer musikalischen Morgenandacht sind Sie am Sonntag, 12. Mai um 9.30 Uhr ganz herzlich in die Gustav-Adolf-Kirche eingeladen. Katharina Simon aus Jena und Christina Wolf-Dreißig bringen besinnliche und heitere Musik italienischer, französischer und deutscher Meister zu Gehör. Es erklingen Werke für Cello und Orgel von Jean Barriere, Matteo Zocarini, G.B. Grazioli, Joseph Rheinberger und Alexandre Guilmant sowie eine Bearbeitung des bekannten Chorals „Jesu bleibet meine Freude“ von Johann Sebastian Bach. Zwischen den Musikstücken werden Lesungen mit Texten von Jörg Zink und Ulrich Schaffer zu hören sein.

Die Cellistin Katharina Simon studierte an der Hochschule für Musik „Hanns Eisler“ Berlin. Es folgten Engagements an Sinfonieorchestern in Potsdam, Berlin und Weimar. Sie nahm an zahlreichen Cellokursen teil und ist derzeit freischaffend tätig als Pädagogin und in verschiedenen kammermusikalischen Besetzungen.

Der Gemeindekirchenrat

**fährt vom 10.5.19 bis zum 12.5.19 zu einer
Abschlussklausur in das Evangelische
Zentrum Ländlicher Raum
Heimvolkshochschule Kohren-Salis**

*Susanne Sydow und der
Gemeindekirchenrat*

**Gemeindeabend am 15.5.19
19:30 Uhr**

**"Fromm und umtriebig, als
Augustinermönch in Erfurt"**

Ein Abend im Gemeindezentrum Singerstr.1 mit Bruder Jakob, einem Mitglied der Augustinercommunity.

Die Augustinermönche leben im Reglerpfarrhaus in Erfurt. Da ist viel Neues entstanden, interessante Wege werden ökumenisch gegangen, davon werden wir etwas erfahren.

Kennenlernen, Gespräch und neue Impulse für das eigene Leben

Lassen Sie sich einladen.

Susanne Sydow

Konfirmationsgedächtnis

Liebe Gemeindemitglieder, vielleicht möchten Sie sich gern einmal an Ihre Jugend erinnern. Viele Jahre sind seitdem vergangen. Wir möchten Sie am Sonntag, den 25.8.19 um 10 Uhr zu einem Gottesdienst mit Konfirmationsgedächtnis einladen. Der Gottesdienst findet in der Gustav-Adolf-Kirche statt, im Anschluß daran lädt die Gemeinde Sie und Ihre Gäste zu einem kleinen Kaffeetrinken ein. Bitte melden Sie sich bis zum 1.8.19 formlos im Gemeindebüro an, geben Sie Ihren Namen, Ihre Telefonnummer und Adresse an. Schreiben Sie uns, wieviele Gäste Sie zum Kaffeetrinken mitbringen und informieren Sie uns, wie lange Ihre Konfirmation her ist.

Ich freue mich auf Sie
Pfarrerin Susanne Sydow

Bitte um den Gemeindebeitrag

Liebe Schwestern und Brüder,

auch in diesem Jahr wird Sie mit dieser Ausgabe des Gemeindeblattes unsere Bitte um den jährlichen Gemeindebeitrag erreichen. Wir sind im letzten Jahr von vielen aus der Gemeinde unterstützt worden, ungefähr 750 Mitglieder von 2 400 Mitgliedern haben sich für diese Spende entschieden und zwar unabhängig davon, ob sie bereits Kirchensteuern bezahlen. Wir wurden im vergangenen Jahr gefragt, wie der Gemeindebeitrag eigentlich verwendet wird. Diese Frage kann ich nur beantworten, in dem ich über den gesamten Haushalt spreche. Die Zahlen, die ich Ihnen nenne, sind gerundete Werte und ändern sich auch, jedoch nicht grundsätzlich.

Der gesamte Haushalt der Ev. Kirchengemeinde Erfurt-Südost (ohne das Ev. Kinderhaus am Drosselberg) hat einen Umfang von 180.000 Euro, darin sind enthalten:

- die Gehälter für Hausmeister, Büromitarbeiterin, die Kantorin, die beiden Küster und die Reinigungskraft ,
- die Gebäudeunterhaltung beider Kirchen und des Gemeindezentrums, einschließlich Reparaturen und Versicherungen und Betriebskosten.
- Außerdem benötigen wir Geld für die normale Gemeindearbeit, das reicht von den Altarblumen bis zu den Geburtstagsblumen, den Honorarzahungen, einem Sozialfond, Kaffee, Tee , Gebäck und Wein.
- Für jede/n PfarrerIn muß eine Umlage an den Kirchenkreis gezahlt werden, die alljährlich steigt und schon jetzt um die 15 000 Euro liegt.

Um sich eine Vorstellung von manchen Verpflichtungen machen zu können, nenne ich hier eine Zahl, wie haben allein im letzten Quartal des vergangenen Jahres 3 000 Euro nur für ungeplante Reparaturkosten im GMZ aufbringen müssen.

Die Erstellungs-und Druckkosten für das Gemeindeblatt belaufen sich auf eine Höhe von jährlich 4 000 Euro.

Unsere Gemeinde besitzt weder Häuser noch Land, kann also weder auf Miet - noch auf Pachteinnahmen hoffen.

Es gibt 4 Säulen, auf denen unser Haushalt beruht:

- das sind die Kollekten sonntags am Ausgang des Gottesdienstes und weitere Spenden
- das ist die Kirchensteuerzuweisung der Landeskirche
- das ist der Gemeindebeitrag, der ungefähr 18 % des Haushaltes ausmacht
- und die alljährlich zu beantragende finanzielle Unterstützung der Gemeinde durch den Kirchenkreis, in der ungefähren Höhe von 25 000 Euro bis 30 000 Euro.

Gern können Sie den gesamten Haushalt in unserem Büro einsehen, gern nehmen wir Ideen entgegen, wie unser Finanzhaushalt besser gestaltet werden kann.

Freuen würde ich mich, wenn sich noch mehr Mitglieder für den Gemeindebeitrag entscheiden könnten.

Ich grüße Sie herzlich
PfarrerIn Susanne Sydow

Küsterdienst in der Gustav-Adolf-Kirche - neuer Küster/ neue Küsterin gesucht

Seit dem Jahr 2011 versieht Herr Günther den Küsterdienst in der Gustav-Adolf-Kirche.

Er ist Ihnen, den Besuchenden der Gottesdienste, ein vertrautes Gesicht und vielleicht sogar ein guter Bekannter geworden. In all den Jahren hat er fast nie gefehlt, war nicht krank, war immer da, um die Glocken zu läuten, Sie zu begrüßen. In aller Stille hat er sehr zuverlässig diesen Dienst ausgefüllt.

Zum August diesen Jahres suchen wir einen neuen Küster, eine neue Küsterin. Die Gottesdienste in der Gustav-Adolf-Kirche sind abzusichern.

Die Arbeit umfaßt die Sicherstellung der Gottesdienste, aufschließen und läuten,

begrüßen, die Liedertafel bestücken, Kollekte sammeln und zählen, Abendmahl und Taufe vorbereiten, nach dem Gottesdienst aufräumen.

Der Küsterdienst ist mit einem geringfügigen Beschäftigungsumfang in der Anstellung verbunden.

Ein Küster arbeitet mit den Haupt- und Ehrenamtlichen vertrauensvoll zusammen. Besonders zu den großen Feiertagen wie Weihnachten oder Ostern gibt es mehr zu tun als in den anderen Wochen des Jahres.

Wenn Sie Interesse haben, nehmen Sie gern Kontakt mit mir auf.

Konkrete Fragen können dann im persönlichen Gespräch besprochen werden.

Susanne Sydow



In der Aprilsitzung des Gemeindegemeinderates wird die Liste der Kandidaten und Kandidatinnen beschlossen. In der Septemberausgabe unseres Gemeindeblättchens werden Bilder und Informationen zu den KandidatenInnen vorgestellt, zum Gemeindefest haben die Mitglieder der Gemeinde die Möglichkeit, die Männer und Frauen persönlich kennenzulernen.

Am 27.10.19 findet die Direktwahl statt, Sie können in der Lukaskirche und in der Gustav-Adolf-Kirche am Vormittag wählen, in beiden Kirchen finden vor der Wahl Andachten statt.

In den Wochen vor der Wahl können die Mitglieder der Gemeinde Briefwahlunterlagen im Büro anfordern.

Die Einführung des neuen Gemeindegemeinderates erfolgt am 1. Advent in einem Gottesdienst. Die erste konstituierende Sitzung des neuen GKR findet im Januar 2020 statt.

PfarrerIn Susanne Sydow, geschäftsführende Pfarrerin

„Mitgestalter“

23 Gesprächspartner waren von Andreas Eras, Elke Herzog und Gerta Link gebeten worden, von ihren Erfahrungen beim Mitgestalten des Weges der evangelischen Kirche im Kirchenkreis Erfurt in den Jahren 1987 bis 2011 zu berichten.

Vier Jahre haben die drei Autoren und Herausgeber gemeinsam an der Edition dieser Gespräche gearbeitet und legen ein Buch vor, das mit Authentizität überzeugt und zugleich die Leichtigkeit persönlicher Gesprächsbegegnung erlebbar macht.

Ehrenamtliche, Hauptamtliche, Berufstätige, Ruheständler aus Wirtschaft, Gesellschaft, Politik und Kirche kommen da zu Wort und was sie in der ansprechenden Atmosphäre im Erfurter Café Lobenstein erzählten, wurde gewissenhaft stenografiert und zum Nachlesen aufbereitet - eine spannende Begegnung mit Zeitzeugen auf ihrem Weg mit der evangelischen Kirche und mit ihrem persönlichen Glaubensweg.

Sie haben die evangelische Kirche in Erfurt befördert und unterstützt in einer Zeit, in der christliche Werte und Traditionen unter stark veränderten gesellschaftlichen Verhältnissen zu bewahren und den Menschen weiterhin nahezubringen waren.

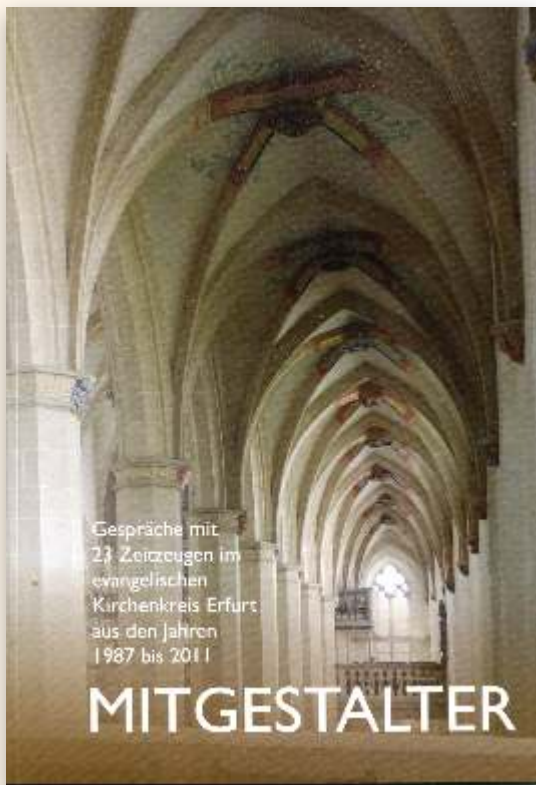
„Wie gingen die Älteren mit der 1990 wiedergewonnenen, wie die Jüngeren mit der neu erworbenen Freiheit des Glaubens um? Wie wurden die nun auch innerhalb der evangelischen Kirche notwendigen Neugestaltungen bewältigt?“

So fragend umreißt Professor Dr. Karl Heinemeyer in seinem Grußwort das inhaltliche Anliegen des Buches und er resümiert angesichts des vielfältigen Engagements und der hohen Einsatzbereitschaft der Gesprächspartner: „Dieses Vorbild macht uns Mut, den neuen Herausforderungen mit Zuversicht zu begegnen, die Kirche in eine neue Zukunft zu führen.“

Alle Beiträge des Buches sind chronologisch geordnet, jede Person wird mit einem Foto und einem kleinen Lebenslauf vorgestellt.

Man erfährt das Leben direkt und unmissverständlich aus den Worten der Befragten und man wird erfahren: der Weg der Kirche geht weiter, denn es sind Menschen da, die ein tiefes Vertrauen zur Liebe Gottes haben.

Für Interessenten des Buches steht die e-mail-Adresse jicky1@web.de zur Verfügung





Deutschland ist das einzige Land in der EU ohne Tempolimit auf Autobahnen. Angesichts des Klimawandels gehört die „Freie Fahrt für freie Bürger!“ auf den Prüfstand. Es ist Zeit für ein Tempolimit auf Autobahnen. Das wird jetzt mit einer Öffentlichen Petition vom Bundestag gefordert. Das Ziel: 50.000 Unterschriften in 4 Wochen.

Hier kann die Petition unterzeichnet werden:

<https://epetitionen.bundestag.de/petitionen/ 2019/ 01/ 09/Petition 89913.mitzeichnen.registrieren.html>



Eingereicht hat die Petition die Evangelische Kirche in Mitteldeutschland. Sie regt an, den eigenen Lebensstil zu überdenken und verlangt nach einer konsequenteren Politik des Umwelt- und Klimaschutzes. Ein Tempolimit ist ein sofort umsetzbarer und kostengünstiger Beitrag, um CO₂-Emissionen zu senken. Gemindert werden außerdem das Lärmaufkommen und der Reifenabrieb. Zudem sorgt ein Tempolimit für einen gleichmäßigeren Verkehrsfluss. Nicht zuletzt wird die Verkehrssicherheit erhöht; es kann davon ausgegangen werden, dass die Zahl der Unfälle und der Verkehrstoten deutlich zurückgeht. Auf der Autobahn würde es mit einem Tempolimit weniger aggressiv zugehen.

Informationen zu der Aktion: <https://www.ekmd.de/tempolimit>

Antworten auf die häufigsten Fragen: <https://www.ekmd.de/tempolimit-faq>

Wie zeichne ich? Eine Anleitung gibt es hier: <https://www.ekmd.de/tempolimit-anleitung>

Die Zeit ist reif! – Aufbruch `89 in Erfurt

Erfurt im Mai 1989: Die Opposition deckt die Wahlfälschung der SED zur Kommunalwahl auf. Im Andreasviertel werden wieder Häuser abgerissen, eine große Straße soll entstehen. Der Wunsch nach gesellschaftlicher Veränderung und politischen Aufbruch wächst in dieser Zeit, doch die SED-Funktionäre stellen sich taub. Von Erfurt gehen zu dieser Zeit viele Impulse aus, die für die Friedliche Revolution wichtig werden. »Die Zeit ist reif!« – so ist der Aufruf des Neuen Forum im September 1989 überschrieben.

30 Jahre nach diesen Ereignissen wollen wir mit Ihnen über den Aufbruch von Damals sprechen. Was waren die Ideen, wer waren die Menschen und welche Ziele verfolgten sie? Die VIER Veranstaltungsorte stehen dabei exemplarisch für den emanzipatorischen Geist des Jahres 1989. An diesen Orten wollen wir mit Ihnen – den Neugierigen, den damals Beteiligten, den heute Fragenden, den jungen und alten Menschen – über Ihre Träume, Ihre Motivationen, Ihren Glauben und Ihre Bereitschaft zur Tat als eine Quelle zur Veränderung diskutieren.

Hier einige Kurz-Infos zu den Veranstaltungen

FREITAG, 24. Mai 2019, 19:00 Uhr
Gedenk- und Bildungsstätte
Andreasstraße 37a, 99084 Erfurt

Der Wahlfall 89 – Die Revolution beginnt

Eine Szenische Lesung aus Briefen, Protokollen und Akten über diese spannende Zeit mit anschließender Podiumsdiskussion über den Beginn der Friedlichen Revolution in Erfurt.

SAMSTAG, 25. Mai 2019, 11:00 Uhr
Michaeliskirche Michaelisstraße 10, 99084 Erfurt

Bilder, Erzählungen, Perspektiven

In der DDR trafen sich die Menschen in Kirchen, um über gesellschaftliche Probleme und Veränderungen zu diskutieren. Sie wollten Freiheit und Demokratie. Anhand von drei Beispielen erzählen Akteure über die Ökumenische Versammlung in der DDR »GERECHTIGKEIT; FRIEDEN, BEWAHRUNG DER SCHÖPFUNG«, die Rettung und Wiederbelebung der Altstadt mit den zwei Ausstellungen STADT AM KREUZWEG sowie dem BETEN FÜR DEN FRIEDEN in den Friedensgebeten seit 1978 und den Aufbruch mit Kerzen. Und sie fragen, was und wie das heute wichtig ist.

14:00 bis 19:00 Uhr

Kunsthaut Erfurt Michaelisstraße 34, 99084 Erfurt

Liebe, Lust und Widerstand

Nur an diesem Tag und nur für kurze Zeit ist diese temporäre Ausstellung der Galerie zu sehen. Ein Blick in die subversive Kunstwelt Erfurts der 80er Jahre. Die Filmaufnahmen, Bilder und Texte der Künstlerinnengruppe zeugen beispielhaft von der kreativen Kritik und dem produktiven Umgang vieler Künstler*innen mit den realsozialistischen Verhältnissen.

16:00 Uhr

Offene Arbeit Allerheiligenstraße 9, 99084 Erfurt

Alte Fragen? Neue Herausforderungen!

Was ist aus den Ideen der Zivilgesellschaft aus den 1980er Jahren geworden? Wie artikulieren sich heute Wünsche und Hoffnungen der Menschen auf gesellschaftliche Veränderung? Und wie werden sie umgesetzt? In verschiedenen Diskussions-Runden (WorldCafè) sprechen wir über Meinungsfreiheit, Demokratie und Fake-News – damals und heute.

(Mit Pfarrerin Sydow)

19:00 Uhr Offene Arbeit

Konzerte mit Magma&MBP und Kirsche&Co



Wir laden Euch am 1. Mai 2019 dazu ein, in Erfurt ein kraftvolles und deutliches Zeichen für Demokratie und Solidarität, gegen soziale Spaltung und Rassismus zu setzen.

2019 finden in Brandenburg, Sachsen und Thüringen Landtagswahlen statt. Für die in der AfD organisierten Rechten sind diese Wahlen eine wichtige Etappe in ihrem Kampf gegen Menschlichkeit und Demokratie. Um ihr Ziel zu erreichen, wird die AfD zwei Attribute für sich vereinnahmen: Sie wird sich als Ost- und Arbeiterpartei darstellen und möchte eine vermeintlich stille Mehrheit verkörpern. Symbolisch will sie dies am 1. Mai 2019 in Erfurt auf der Straße zeigen. Dieser Tag ist ihr Auftakt für den Wahlkampf in den drei ostdeutschen Bundesländern. Der 1. Mai soll dabei Gewerkschaften und linken Organisationen als Aktionstag für soziale Gerechtigkeit entrissen werden und die soziale Frage wird durch die AfD dementsprechend ethnisiert, d.h. die Konfliktlinien zwischen unten und oben, arm und reich werden in „deutsch und nichtdeutsch“ sein übersetzt.

Dem widersetzen wir uns. Die extreme Rechte repräsentiert keine stille Mehrheit, das haben die Menschen im Einsatz für Humanismus und Demokratie bei #Wirsindmehr und #Unteilbar gezeigt. Die Mehrheit der Menschen im Land will eine solidarische Gesellschaft für alle. An diese Beispiele knüpfen wir an und setzen am 1. Mai 2019 in Erfurt auf eine Versammlung der Vielen. Eine Versammlung unterschiedlicher Menschen, deren Gemeinsamkeit solidarische Antworten auf soziale Fragen sind; Antworten, die für alle gelten, im Interesse der Vielfalt.

Quelle und weitere Infos:

<http://zusammenstehen.eu/>



Eine Kooperation der Stiftung Ettersberg, der Evangelischen Kirche Mitteldeutschlands, Gesellschaft für Zeitgeschichte e.V., Kunsthau Erfurt e.V., Offene Arbeit e.V. und dem Landesbeauftragten des Freistaats Thüringen zur Aufarbeitung der SED-Diktatur
gefördert mit Mitteln der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur

DIE OSTERGESCHICHTE

Und als der Sabbat vergangen war, kauften Maria von Magdalena und Maria, die Mutter des Jakobus, und Salome wohlriechende Öle, um hinzugehen und ihn zu salben.

Und sie kamen zum Grab am ersten Tag der Woche, sehr früh, als die Sonne aufging. Und sie sprachen untereinander: Wer wälzt uns den Stein von des Grabes Tür?

Und sie sahen hin und wurden gewahr, dass der Stein weggewälzt war; denn er war sehr groß.

Und sie gingen hinein in das Grab und sahen einen Jüngling zur rechten Hand sitzen, der hatte ein langes weißes Gewand an, und sie entsetzten sich.

Er aber sprach zu ihnen: Entsetzt euch nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten. Er ist auf-erstanden, er ist nicht hier. Siehe da die Stätte, wo sie ihn hinlegten.

Geht aber hin und sagt seinen Jüngern und Petrus, dass er vor euch hingehen wird nach Galiläa; dort werdet ihr ihn sehen, wie er euch gesagt hat.

Und sie gingen hinaus und flohen von dem Grab; denn Zittern und Entsetzen hatte sie ergriffen. Und sie sagten niemandem etwas; denn sie fürchteten sich.



Dank an Spenderin -

Neue Antependien für Altar und Kanzel in der Gustav-Adolf-Kirche

Ich möchte auf diesem Weg der Spenderin und ihrer Familie sehr herzlich danken für die beiden neuen weißen Antependien in der Gustav-Adolf-Kirche.

Sie werden wissen, dass sich das Kirchenjahr in bestimmte Zeiten einteilt: Weihnachten-Epiphaniaseit-Passionszeit-Osterzeit-Pfingsten-Trinitatiszeit-Ewigkeitssonntag.

Das nur als kurze Erinnerung.

Den Zeiten sind Farben zugeordnet: rot ist zum Beispiel Pfingsten und schwarz ist der Karfreitag.

Fotos: F. Gerhardt



Unsere Gemeinde ist noch nicht optimal mit Kanzel- und Altarbehängen ausgerüstet.

Um so schöner ist es, dass nun für die Gustav-Adolf-Kirche zwei weiße wunderschöne Antependien zur Verwendung vorhanden sind. Sie werden sich am Anblick der Tücher erfreuen können.

*Susanne Sydow
geschäftsführende Pfarrerin*





30 minutes. Zeit für dich – Zeit für Gott.

Unter dieser Überschrift finden seit Januar fast jeden Freitagabend von 18:00 - 18:30 Uhr unterschiedliche Abendandachten statt. Einfach mal 30 Minuten innehalten, in sich Reinhören, Gott begegnen, Zeit eine Kerze anzuzünden oder einfach Gott zu loben.

Das tut uns gut und dafür haben wir viel zu selten Zeit.

Nutze die Zeit, denn es ist kostbare Zeit.

Ihr ordinerter Gemeindepädagoge

Thomas Riedel

- Freitag, 03. Mai 2019, 18:00 – 18:30 Uhr im Gemeindezentrum,
> *Musikalische Andacht mit Lobpreismusik*
- Freitag, 07. Juni 2019, 18:00 - 18:30 Uhr im Gemeindezentrum,
> *Taizé-Andacht*
- Freitag, 28. Juni 2019, 18:00 - 18:30 Uhr im Gemeindezentrum,
> *Meditative Andacht*



Fotos: Rietz



Feierabendpilgern

„...Runterfahren auf Schritttempo!“

Eine kurze Auszeit beim Feierabendpilgern

Aus dem Trubel kurz ausscheiden, mal durchatmen, einfach nur da sein. Das wünschen wir uns, wenn wir mitten im Alltag stecken. Eine Chance zum Ausspannen bietet sich, wenn man in Urlaub fährt. Aber nicht jeder kann sich einen Urlaub leisten.

Eine andere gute Möglichkeit ist das Feierabendpilgern.

„Runterfahren auf Schritttempo“

ist dabei das Motto. Der Erfinder Andreas Hartmann, ausgebildeter Pilgerbegleiter, hat das Feierabendpilgern entwickelt.

Er sagt: *„Das Feierabendpilgern ist für Menschen, die Entspannung und einen spirituellen Abschluss der Woche suchen.“*

In diesem Jahr gibt es diese Möglichkeit, neben dem Rundgang im Erfurter Norden, zum ersten Mal auch im Südosten von Erfurt.

Gestartet wird an der Haltestelle X-FAB/ Windischholzhausen (Straßenbahnlinie 3, Richtung Urbicher Kreuz). In einem Rundweg werden drei Kirchen in Windischholzhausen, Urbich und Niedernissa angesteuert. Durch kleine Inputs werden die Pilger angeleitet, zur Ruhe zu kommen und ihr Leben nachklingen zu lassen. Sie sind herzlich eingeladen, mitzupilgern!

Ihr ordinerter Gemeindepädagoge

Thomas Riedel



Termine:

- Freitag, 17. Mai 2019, 18:00 – ca. 20:30 Uhr, Haltestelle Europaplatz, an der Litfasssäule
- Freitag, 21. Juni 2019, 18:00 – ca. 20:00 Uhr, Haltestelle X-FAB/ Windischholzhausen
- Freitag, 19. Juli 2019, 18:00 – ca. 20:30 Uhr, Haltestelle Europaplatz, an der Litfasssäule
- Freitag, 16. August 2019, 18:00 – ca. 20:00 Uhr, Haltestelle X-FAB/ Windischholzhausen
- Freitag, 20. September 2019, 18:00 – ca. 20:30 Uhr, Haltestelle Europaplatz, an der Litfasssäule

Ausrüstung: gutes Schuhwerk

FAMILIENNACHMITTAG

Altersspezifische Angebote für Kinder & Erwachsene

Familiennachmittag Mai

Samstag 04. Mai 2019 15:00 - 17:00 Uhr

Thema: „Wer ist der Größte?“

Auch dieses Mal gibt es wieder eine spannende Geschichte aus der Bibel zu hören. In der Schule und auf Arbeit, im Fernsehen und unter Freunden geht es oft darum, zu zeigen, wer der Größte ist. „Ich bin stärker als du!“ oder „Ich bin schlauer!“ Jeder zeigt, was er kann, um Eindruck zu schinden. Aber ob du bei Gott auch auf dicke Hose machen musst, erfährst du im Mai beim Familiennachmittag.

Familiennachmittag Juni

Samstag 01. Juni 2019 15:00 - 17:00 Uhr

Thema: „Geistreich“

Im Juni heißt das Thema: Geistreich! Und dabei geht es in erster Linie gar nicht um dein schlaues Köpfchen. Am besten bringst du nicht nur deinen Kopf mit, sondern gleich deinen ganzen Körper samt Mutti, Vati, Bruder, Schwester oder wen du sonst noch so kennst, denn dann werden wir garantiert eine gute Zeit haben.

Herzliche Grüße

Thomas Riedel

Ordinierter Gemeindepädagoge

Dipl.-Soz.Päd. (FH)

Mobil: (+49)0174 16 11 542

riedel@ev-kirche-erfurt-suedost.de



Kindermusical - Rückschau



17. Februar 2019, 15:00 Uhr, die Spannung steigt!

Die Glocken im Turm verhallen.

Das Klavier fängt an zu spielen.

Nun ist es soweit: der Familiengottesdienst mit Musicalaufführung im Gemeindezentrum Südost beginnt.

In der ersten Reihe 11 kleine Musicalstars, die in der Winterferienwoche ihr Bestes gegeben haben, um die Lieder zu lernen, ihre Rollen einzustudieren und natürlich die Requisiten zu bauen.

„Daniel in der Löwengrube“

wird zur Aufführung gebracht.

Alles klappt gut. Die Kinder sind mit Freude dabei und das Publikum/ die Gemeinde ist begeistert. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es noch die Möglichkeit, bei Kaffee und Kuchen ins Gespräch zu kommen und die selbstgemalten Löwenbilder im Foyer zu bewundern. Alles in allem eine runde Sache.



Daniel in der
Löwengrube

KIRCHENTHEATER



Foto:Volle Konzentration auch bei den Proben

KKK- KinderKirchenKino KLAPPE, die 2.

Du hast Lust, mal einen Film auf einer großen Leinwand zu schauen? Willst dabei nicht alleine sein? Bist zwischen 6 und 12 Jahren. Dann sei dabei, wenn wir zusammen aus zwei Filmen einen wählen, den wir dann gemeinsam anschauen. Natürlich darf selbstgemachtes Popcorn nicht fehlen! Das wird super!



KINDERKIRCHENKINO



Freitag Beginn
14.06.2019 18:00Uhr

Pfarrhaus Windischholzhausen
Haarbergstr. 118, 99099 Erfurt

Foto: Timo Klostermeier/pixelio.de

**Die Inhalte der Kinderseiten werden von
Thomas Riedel redaktionell verantwortet.**

„Die Welt der Farben“ begleitet uns seit Frühlingsbeginn nicht mehr nur im Kinder-Haus, sondern jetzt auch wieder draußen in unserem Garten. Als große Überschrift ist dies das Thema für die Kinder auf der oberen Etage. Erst hat der weiße Schnee noch die Landschaft bestimmt. Dann kam die rote Feuerwehr in den Fokus. Und jetzt wird draußen alles grün. Die Kinder finden gelbe Osterglocken und blaue Krokusse. So lernen die kleinen Kinder wie „nebenbei“ die Farben kennen, die größeren verfolgen den Kreislauf in der Natur und die Technik-Fans waren mit „Feuereifer“ für die Feuerwehr zu begeistern.



Die Kinder in der anderen Etage haben sich mit dem „Glück“ beschäftigt. Beim gemeinsamen Philosophieren haben sie sich Gedanken darüber gemacht, wann sie selbst glücklich sind, wie glück vielleicht riecht, schmeckt oder aussieht, welche Farbe es hat und was wir selbst dazu beitragen können, damit alle Kinder und Erwachsenen glücklich sein können.



Ostern steht wieder vor der Tür. In diesem Jahr haben wir sehr schönen Materialien aus dem Kamishibai-Programm, einem Erzähltheater als Erzählgrundlage im Einsatz. Diese ermöglichen den Kindern, die Geschichte von Jesu Tod am Kreuz und seiner Auferstehung in der Gruppe kindgerecht anschaulich zu machen. Und Ostereier werden auch wieder gesucht.



Fotos: Ev.Kinderhaus
Osterkorb: Petra Bork / pixelio.de

Orgelkonzert für Kinder „Die Kirschin Elfriede“ in der Gustav-Adolf-Kirche

Foto :BirgitH / pixelio.de

Unser 25-Jähriges Jubiläum, für das wir am 1. März 2019 den Auftakt gefeiert haben, begleitet uns durch das Jahr weiter.

Am **14.Mai 2019** sind alle Kinder des Kinderhauses ab 3 Jahren in die Gustav-Adolf-Kirche zur „Kirschin Elfriede“ eingeladen! Unsere Musikerin Frau Wolf-Dreißig lässt gemeinsam mit Frau Skowronek die Geschichte für die Kinder lebendig werden.



Am Ende ihrer langen Reise steht der Kirschendame eine zauberhafte Verwandlung bevor...

Die Kinder haben bei diesem Konzert die Möglichkeit, die Orgel als vielseitiges und f a s z i n i e r e n d e s Musikinstrument kennen zu lernen.

Nach dem Vorbild von Prokofievs „Peter und der Wolf“ sind den Hauptpersonen der Geschichte Themen zugeordnet, die zu Beginn dem Publikum vorgestellt werden.

Mit allen Kindern und Familien, der Gemeinde und dem gesamten Kinderhaus wollen wir unseren Geburtstag am Samstag, 22.06.2019 ab 15.00 Uhr unter dem Thema:
„Gemeinsam unterwegs“ in der Gustav-Adolf-Kirche und anschließend im Garten der Kita feiern.



Neben diesen vielen schönen Dingen haben wir auch traurige Informationen.

Frau Christiane Siewert verlässt uns wieder und nimmt im März wieder ihre Tätigkeit bei der Stadt Erfurt auf. Sie hat uns in den vergangenen Monaten während ihres Erziehungsurlaubs im Kinderhaus als pädagogische Mitarbeiterin sehr professionell unterstützt. Wir bedanken uns ganz herzlich bei Frau Siewert!



Ein ganz großer Dank geht auch an Frau Uta Hilgenfeld!

Sie verlässt unser Kinderhaus am 01.04.2019 und nimmt eine Tätigkeit in einer andern Kita auf. In den 25 gemeinsamen Jahren hat sie unser Kinderhaus mit vielen neuen Ideen und Aktivitäten sehr bereichert. Ich möchte nur die Kinderwerkstatt und die Wald-Tage als zwei

Beispiel davon nennen. Wir sind gemeinsam eine weite Wegstrecke gegangen. Jetzt beginnt für sie ein neuer Abschnitt, für den wir ihr viel Kraft und Gottes Segen wünschen!

Grafik:Stefan Bayer / pixelio.de

Konfirmation 2019

Die Konfirmation findet am 9.6.19 um 10:00 Uhr in der Gustav-Adolf-Kirche statt. Die Konfirmandengruppe fährt in Vorbereitung des Vorstellungsgottesdienstes und der Konfirmation vom 1.4. bis 4.4.19 in das Kloster Volkenroda.

Der Vorstellungsgottesdienst der diesjährigen Konfirmanden findet am 19.5.19 um 10.30 Uhr in der St. Michaeliskirche in Windischholzhausen statt.

In unserer Gemeinde werden folgende Jugendliche konfirmiert:

- Kalle Wiechmann
- Richard Herzog
- Philipp Frieze
- Jan Erik Wallner
- Franz Schubert
- Johannes Grundler

Fotos: Kloster Volkenroda
oben: Zaake
unten: Edom



Herzliche Einladung zum Chorprojekt

Am Sonntag, 30. Juni 2019 findet um 17.00 Uhr in der Lukaskirche ein Konzert mit dem Chor der Ev. Kirchengemeinde Erfurt-Südost (Leitung: Christina Wolf-Dreißig) und dem Instrumentalkreis St. Andreas (Leitung: Andreas Strobel) statt.

Interessierte Sängerinnen und Sänger sind ganz herzlich zum Mitsingen dieses Konzertes eingeladen.

Gesungen werden Chorsätze aus fünf Jahrhunderten u.a.

von Johann Crüger, Heinrich Schütz, Ph. Heinrich Erlebach, Franz Schubert, Camille Saint-Saëns, Rolf Schweizer, Bob Chilcott

Die Proben für das Konzert beginnen am 2. Mai und finden immer donnerstags von 20.00 Uhr bis 21.30 Uhr im

Gustav-Adolf-Gemeindezentrum (Singerstraße 1) statt.

Sie sind herzlich willkommen!

Taufe



Grafik: Lindenberg

Trauungen



Grafik: GEP

Bestattungen



Grafik: Pfeffer

Aus datenschutzrechtlichen Gründen sind die Namen von Verstorbenen, Getauften und Vermählten aus unserer Gemeinde nur in der Druckausgabe lesbar!



Lieferservice
Bestellung per Telefon / Fax / App / Online

Friedrich-Ebert-Straße 62 99096 Erfurt

Beethoven-Apotheke



Friedrich-Ebert-Straße 62 99096 Erfurt | Telefon: 03 61 / 3 45 98 19 | Fax: 03 61 / 3 45 98 24 | www.beethovenapotheks.de

Häusliche Kranken- und Altenpflege

Schmid ✱ Möller

Seit 1990 in und um Erfurt pflegend für Sie im Einsatz:

- Betreutes Wohnen • Pflegedienst • Tagespflege
- Hauswirtschafts- & Betreuungsdienst

Gemeinsam statt einsam ...

in unserem Aktiv-Treff für Senioren „Am Katzenberg 1“ in Erfurt
... sowohl für die Mieter unserer Service-Wohnanlage als auch
für interessierte Anwohner



Von Montag bis Freitag bieten wir Ihnen
abwechslungsreiche **Freizeitaktivitäten**, die
auf Wunsch **auch einzeln** buchbar sind:

- Seniorensport/Gedächtnistraining
- gemeinsames Backen/Kochen
- Basteln und Gestalten
- Spielenachmittage
- Eventnachmittage und vieles mehr...

☎ 0361/43 02 19 73 • www.pflege-moeller.de

Am Katzenberg 1 • 99097 Erfurt

Hausaufgaben machen. Ein Wunsch, den wir Millionen Kindern erfüllen.

Aruna, ein Junge aus Sierra Leone, musste früher arbeiten. Heute geht er in die Schule. Wie er seinen Traum verwirklichen konnte, erfahren Sie unter: brot-fuer-die-welt.de/hausaufgaben
IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00

Mitglied der **actalliance**



Würde für den Menschen.

Fachanwalt für Familienrecht - Trennung - Scheidung - Unterhalt - Sorgerecht - Umgangsrecht	 UDO SAUL Rechtsanwaltskanzlei	Erbrecht - Testament - Pflichtteil - Vermächtnis
Hans-Grundig-Straße 32 99099 Erfurt	Tel.: (03 61) 3 45 41 93 Fax: (03 61) 3 45 41 94	Internet: www.ra-saul.de Email: info@ra-saul.de

Begutachten

Bewerten

Beraten

Dr. Hans- Jürgen Ulonska

*öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger
der Industrie- und Handelskammer Erfurt für das Sachgebiet*

„Deutsche Münzen ab 1500“

D - 99099 Erfurt, Teichgasse 28

Fon/ Fax: 0049/ (0) 361/ 41 43 24 (nach 18. 00 Uhr)

Ausgewählte sachverständige numismatische Referenzen:

- *Beratung und gutachterliches Urteil (Kunstmuseum)*
- *Beratungen*
- *Gerichtsgutachten in verschiedenen Bundesländern (Amts-, Landes- und Oberlandesgericht)*
- *Gutachten (Museum)*
- *Wertgutachten und Stellungnahme (in zivilrechtlichen Streitigkeiten, für Kirchliches Hilfswerk, Private, Stadtverwaltung, Versicherung und Zoll)*

Ausgewählte sonstige numismatische Aktivitäten:

- *Ausstellungen (seit 1967)*
- *Herausgeber von zwei wissenschaftlichen Schriftenreihen (seit 1994)*
- *Internationale Numismatische Kongresse (seit 1997 Vorträge/ Veröffentlichungen)*
- *ordentliche und außerordentliche Mitgliedschaft (Österreich und Schweden)*
- *ordentliche nationale und regionale Mitgliedschaften (seit 1966)*
- *Veröffentlichungen und Vorträge (seit 1982 u. a. in Fachzeitschrift für Sachverständige, Kammern, Gerichte und Behörden)*

BESTATTUNGSUNTERNEHMEN



ERFURT SÜD-OST



Eine Bestattungsvorsorge dient jedem

In Zeiten, in denen man seelisch unbelastet ist, lassen sich leichter Entscheidungen und Wünsche zur Regelung der eigenen Bestattung formulieren.

Niemand muß seine Familie mit der schweren Aufgabe der Bestattung allein lassen, denn rechtzeitig alles sinnvoll für die Zukunft festhalten, heißt den nächsten Angehörigen Mühe und Sorgen ersparen oder diese zumindest zu verringern.

Durch eine Bestattungsvorsorge ermöglichen Sie es den Angehörigen Zeit und Raum für die Trauer zu schaffen – Sie werden es Ihnen danken.

Qualitätszertifizierter
Bestattungsdienstleister



SEIT 1980 NUR
SINCE 1980

Heyderstraße 11 | Erfurt | 0361/34 64 000
www.bestattungsunternehmen-erfurt.de

Klimatisierte, eigene
Trauerhalle für den Abschied



Bau- und Kunstschmiede

Schmiedemeister Olaf Schwade

Im Winkel 4 · 99097 Erfurt-Melchendorf

Telefon/Telefax (0361) 4 23 31 95

Wir danken sehr herzlich für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung durch den Gemüsehandel Fischer aus Dittelstedt, die Gärtnerei Schröpfer in Melchendorf und die Bäckerei Bauer in Daberstedt.

Der Gemeindegemeinderat

Wir danken den hier im „Gemeinde-Blättchen“werbenden Personen und Unternehmen für ihre Unterstützung.

Wenn auch Sie unsere Gemeindegemeindearbeit unterstützen möchten, dann nehmen Sie doch bitte Kontakt mit uns auf!

Neben Werbeanzeigen, wie den hier abgedruckten, sind auch sach- und zweckgebundene Spenden durch Gewerbetreibende, Firmen und Privatpersonen stets willkommen!

Schon kleinste Beträge können helfen!

*Herbert Rietz
Redaktionsteam*

Öffnungszeiten des **Gemeindebüros**,
Singerstr.1:

Dienstag 14.00 - 17.00 Uhr

Donnerstag 14.00 - 16.00 Uhr

Tel.: 41 23 39 Fax: 54 11 815

Gemeindesekretärin: Petra Gerhardt

Email: info@ev-kirche-erfurt-suedost.de

Im Internet finden Sie uns unter:

www.ev-kirche-erfurt-suedost.de



facebook.com/EvKircheErfurtSuedost

Pfarrerin Susanne Sydow,
Singerstr. 1, 99099 Erfurt,
Tel.: 422 11 49

Email: sydow@ev-kirche-erfurt-suedost.de
dienstags vormittags im Gemeindebüro

**Bitte warten Sie auf keine Sprechzeit,
sondern rufen Sie an, wenn es nötig ist.**

Pfarrer Thomas Zaake,
Tel./Fax 789 685 30 / 789 685 31

Email: zaake@ev-kirche-erfurt-suedost.de
Sprechzeit: dienstags 9.00 – 11.00 Uhr im
Gemeindebüro

Ordinierter Gemeindepädagoge

Thomas Riedel

Telefon: 0174/ 1611542

Email: riedel@ev-kirche-erfurt-suedost.de

Ökumenische TelefonSeelsorge:
0800/1110111 und 0800/1110222

Zuständigkeitsbereiche :

Pfarrerin S. Sydow:

Melchendorf, Post-Siedlung, Großer
Herrenberg, Wiesenhügel, Drosselberg,
Dittelstedt

Pfarrer T. Zaake:

Daberstedt, Kleiner Herrenberg,
Kranichfelder Straße bis zur Hälfte
(Aral-Tankstelle bis Blücherstraße, bis
Hausnummer 52), Friedemannweg und
Gneisenaustraße

Organistin und Chorleiterin:

Chr. Wolf-Dreißig,

Tel.: 222 00 93

Hausmeister: Frank Gerhardt

Das Hausmeisterbüro erreichen Sie unter
Tel.: 54 11 816

Bankverbindung der Ev. Kirchengemeinde
Erfurt-Südost:

Empfänger: Kreiskirchenamt Erfurt,

BIC: GENODED1DKD

IBAN: DE93 350601901565 6090 80

Verwendungszweck RT 14

Unser **Kindergarten**

Evangelisches Kinderhaus am Drosselberg

Curiastraße 26, 99097 Erfurt ,

Tel.: 42 33 667, Fax: 26 23 631

Öffnungszeiten: Montag - Freitag
6.00 - 17.30 Uhr

Leiterin: Frau A. Kirsten,

Sprechzeit: jeden 1. Montag. des Monats,

15.00 - 17.00 Uhr

Homepage:



www.ev-kinderhaus-am-drosselberg.de

Email: evkiha@gmx.de